Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 86 (1960)

Heft: 43

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der italienische Bühnen- und Filmschauspieler Vittorio Gaßmann führte einen amerikanischen Kollegen durch Rom und zeigte ihm unter anderem das Kolosseum. «Das hat ein römischer Kaiser begonnen und ein anderer vollendet, nämlich Titus Flavius Sabinus Vespasianus.» Und auf einen sichtlich verständnislosen Blick seines Gastes setzte er hinzu: «Wissen Sie, das ist der, der berühmt geworden ist, weil er sich wie Marlon Brando frisierte ...»

Der Braunschweiger Unfallversi-cherungsverband lehnte den Entschädigungsantrag einer Kassenverwalterin ab, die sich auf dem Wege von ihrem Arbeitsraum zur Toilette den Arm gebrochen hatte. Die Ablehnung wurde mit dem Vermerk begründet, daß «das Aufsuchen der Toilette nicht zur Tätigkeit der Gemeindekassenverwalterin gerechnet werden könne, sondern eine «eigenwirtschaftliche Tätigkeit sei.»

In Billericay, England, konnte der chinesische Kellner Shing Ah Cheung aus einer Gruppe von sechs Männern nicht denjenigen identifizieren, der angeklagt war, ihm mit einer gefälschten Pfundnote gezahlt zu haben. «Es tut mir leid», sagte Shing. «Aber Ihr Engländer seht alle gleich aus.»

